

## Zeugniserstellung: Einfach, schnell und integriert

Unternehmen können sich neben unnötigem Zeitverlust auch eine Menge juristischer Unannehmlichkeiten ersparen, wenn Sie die Erstellung von Arbeitszeugnissen standardisieren. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PwC setzt deshalb auf eine Lösung der scdsoft AG.



Die Ausfertigung von Arbeitszeugnissen stellt für Unternehmen und deren Personalabteilungen eine immer größer werdende Herausforderung dar. Ungeachtet der Beschäftigungsdauer im Unternehmen hat jeder Angestellte ein Recht auf ein qualifiziertes Zeugnis. Zeugnisse müssen wahr sein, sollen aber das berufliche Fortkommen des Beurteilten auf dem Arbeitsmarkt nicht ungerechtfertigt erschweren. Im Laufe der Zeit hat sich eine „Zeugnissprache“ entwickelt, die im Zeugniserstellungsprozess zwischen allen Prozessbeteiligten einzuhalten ist. Denn immer mehr Arbeitnehmer setzen sich bei unzureichenden Formulierungen und unvollständigen Tätigkeitsbeschreibungen zur Wehr. Gleichzeitig erwartet der Mitarbeiter eine schnelle, individuelle Fertigstellung des Zeugnisses. Um diesen Spagat zwischen Prozessgeschwindigkeit und Prozesssicherheit

zu ermöglichen, hat sich die Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft PwC für eine standardisierte Zeugnisgenerator-Anwendung entschieden.

### Die Ausgangssituation

Die meisten Unternehmen greifen bei der Zeugniserstellung auf Eigenentwicklungen oder kleine, nicht integrierte PC-Insellösungen zurück. Dies verlangsamt die Prozesse um ein Vielfaches und erhöht den Arbeitsaufwand für alle beteiligten Mitarbeiter. Doch für jede Herausforderung gibt es eine Lösung – so auch im Fall von PwC, das bis vor kurzem für einzelne Mitarbeitergruppen ein Lotus-Notes-basiertes Zeugnistool nutzte. Zukünftig sollte für alle Zeugnisarten – Praktikumszeugnis, Zwischenzeugnis, Endzeugnis – und für sämtliche Mitarbeitergruppen ein einheitliches IT-System genutzt werden. Dieses sollte vollständig in SAP ERP HCM

integriert sein und einheitliche Prozessabläufe mit guten Steuerungsmöglichkeiten bieten. Aus diesen Gründen kam für PwC nur eine Standardlösung infrage, die Teil der bestehenden SAP ERP HCM-Systemlandschaft ist und den zukünftigen PwC-Soll-Gesamtprozess mit Hilfe von SAP Employee Self Services (ESS) und Manager Self Services (MSS) umfänglich und revisionssicher unterstützt.

### Die Anforderungen

Nach einer umfangreichen Software-Evaluierung entschied sich PwC für die Einführung der SAP ERP HCM Add-on-Lösung zur integrierten Zeugniserstellung der Firma scdsoft AG. Für diese Wahl gaben folgende Faktoren den Ausschlag: **Vollständige Integration in SAP ERP HCM:** Da PwC schon Erfahrungen mit einem softwarebasierten Zeugnistool hatte, wollte man auch weiterhin auf eine solche Lösung setzen. Nur sollten jetzt alle prozessbeteiligte Rollen – vom Mitarbeiter über den Manager bis hin zu den Mitarbeitern des HR Service – sowie die Integration in das bestehende SAP ERP HCM-System im Vordergrund stehen.

**Hoher Abdeckungsgrad der firmeneigenen Bedürfnisse:** Zur Ermittlung des

### Über PricewaterhouseCoopers

Info

PricewaterhouseCoopers ist eine der führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften in Deutschland und bietet als unabhängiges Mitglied im internationalen Netzwerk von PwC seine Dienstleistungen weltweit an. PwC prüft und berät führende nationale und internationale Industrie- und Dienstleistungsunternehmen ebenso wie Unternehmen der öffentlichen Hand und Verbände. In Deutschland sind rund 9000 Mitarbeiter an 28 Standorten für PwC tätig.

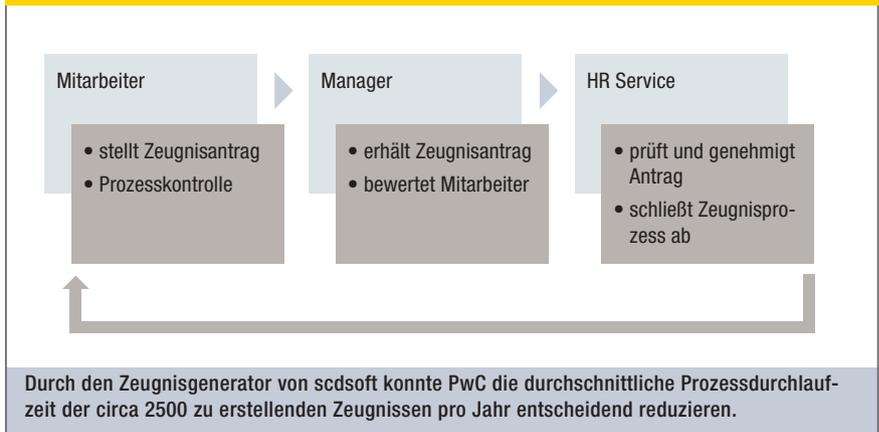
Abdeckungsgrads der zukünftigen Fachanforderungen durch die Standardlösung wurden mit dem Software-Hersteller gemeinsame Prozess-Workshops durchgeführt und die PwC-Anforderungen Schritt für Schritt analysiert und bewertet. Die sehr umfangreiche Standardfunktionalität, die konsequent umgesetzte Best Practice-Methode sowie die flexiblen Customizing-Möglichkeiten der SAP ERP HCM Add-on-Lösung zur integrierten Zeugniserstellung ermöglichten einen ungewöhnlich hohen Abdeckungsgrad – größer als 95 Prozent – der Kundenanforderungen.

**Hohe Fachkompetenz und vergleichbare Referenzen:** Um hohe Folgekosten durch Nacharbeiten zu vermeiden, suchte PwC einen Anbieter mit viel Erfahrung im Bereich Zeugniserstellung. Denn schon kleine Änderungen im Text können dazu führen, dass Zeugnisse vor Gericht anfechtbar sind. Deshalb war es PwC wichtig, eine Technologie auszuwählen, die die erforderliche Prozesssicherheit gewährleistet, sowie einen Partner zu haben, der auch die Sicherheit und fachliche Erfahrung mit vergleichbaren Projekten vorweisen kann. Die erforderliche Prozess- und Revisionssicherheit wird durch die gewählte Formulartechnologie von SAP Interactive Forms by Adobe sowie durch den flexiblen Einsatz von vorgefertigten und fachlich validierten Textbausteinen gewährleistet. Die fachliche Erfahrung konnte der ausgewählte Software-Partner in diversen vergleichbaren Projekten nachweisen.

**Einfache Bedienbarkeit:** Ein weiteres klar formuliertes Projektziel von PwC war es, das Zeugnis spätestens mit dem Ausscheiden des Mitarbeiters übergeben zu können. Dies wurde durch einen einfachen und transparenten Ablauf sowie die hohe SAP ERP HCM-Integration ermög-

## SAP ERP HCM Add-on zur integrierten Zeugniserstellung

Abbildung



licht. Zum Prozessstartzeitpunkt werden alle für die Zeugniserstellung erforderlichen Stammdaten direkt aus dem SAP ERP HCM-System gelesen und für den Zeugniserstellungsprozess bereitgestellt. Der Antragsteller erhält alle Informationen in einem einfachen und übersichtlichen Web-Service angezeigt und kann seine individuellen Tätigkeiten für die Zeugniserstellung direkt eingeben.

Der für diesen Mitarbeiter zuständige Zeugnisbeurteiler wird stichtagsgenau über das SAP ERP HCM ermittelt und die Aufgabe zur Beurteilung an die zuständige Führungskraft per Workflow übergeben. Die Zeugnisbeurteilung durch die ermittelte Führungskraft erfolgt durch ein einfaches interaktives Formular. Während der Beurteilungsphase kann zwischen der Druckansicht und der Beurteilungssicht gewechselt werden. Dadurch ist es möglich, sich jederzeit am Endergebnis zu orientieren. Mit Abschluss der Beurteilung wird der Zeugnisantrag inklusive aller Inhalte zur Finalisierung an die zuständigen Personalbetreuer gesendet. Werden die gewünschten Prozessdurchlaufzeiten durch die beteiligten Personen im Prozess nicht eingehalten, können automatische Erinnerungsmails aktiviert und Ersatzschritte eingeleitet werden. Durch diese übersichtliche Prozessstruktur und die Prozessautomatisierung wurde das Ziel, das Zeugnis bis zum Aus-

trittsdatum des Mitarbeiters zu erstellen, ermöglicht.

### Das Ergebnis

Die Vorteile des Zeugnisgenerators zeigen sich bereits zu Produktionsbeginn klar und deutlich: Durch die SAP-integrierte Add-on-Lösung konnte die durchschnittliche Prozessdurchlaufzeit Mitarbeiter – Führungskraft – HR – Mitarbeiter der circa 2500 zu erstellenden Zeugnisse pro Jahr entscheidend reduziert werden. Darüber hinaus ist die einfache Bedienung der Applikation von großem Nutzwert. Die Erfahrungen zeigen, dass der Zeugnisgenerator ohne Schulungsmaßnahmen von allen Anwendern bedient werden kann. Durch die schnelle, effiziente und flexible Herangehensweise von scdsoft konnte das gemeinsame Einführungsprojekt zügig eingeführt und erfolgreich abgeschlossen werden. Die im Vorfeld vereinbarten qualitativen Prozessoptimierungen sowie die quantitativen Ziele mit der integrierten Lösung zur Zeugniserstellung konnten umfangreich umgesetzt werden.

### scdsoft auf dem SAP-Forum

Der scdsoft-Stand hat die Nummer 17 und befindet sich im Themenbereich „HR Services/HR Core“.



Autor  
**Uwe Temmer,**  
Vorstand, scdsoft AG,  
Karlsruhe,  
u.temmer@scdsoft.de